

PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet und welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die korrekte Datenverarbeitung bin ich, Ihr Arzt.

In unserer Praxis sind weniger als 10 Mitarbeiter/-innen **ständig** mit der **automatisierten** Datenerfassung, Verarbeitung und Speicherung im Rahmen der medizinischen Tätigkeit beschäftigt. Daher muss unsere Einrichtung entsprechend der Bestimmungen der Europäischen Datenschutzrichtlinie keinen eigenen Datenschutzbeauftragten benennen.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die wir oder andere Ärzten erheben. Zu diesem Zwecke können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie (widerruflich) eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte/ Psychotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, oder Medizinische Dienst der Krankenversicherungen, Ärztekammern und DataMed-Privatärztliche Verrechnungsstelle sein.

Aus Gründen der Arbeitsentlastung habe ich die ärztliche Verrechnungsstelle DataMed mit Rechnungslegung beauftragt. Sie wird ausschließlich nach meinen Weisungen tätig und unterliegt wie jeder Arzt den Bestimmungen des Datenschutzes und der Schweigepflicht. Selbstverständlich werden die Behandlungsdaten von DataMed streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die Entlastung von verwaltungsintensiven Aufgaben hat zur Folge, dass ich meine gesamte Arbeitszeit für die Behandlung meiner Patienten verwenden kann.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger, z.B. im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes oder der Meldepflicht von Tumorerkrankungen an das Krebsregister NRW in Bochum, entsprechend der gesetzlichen Vorgaben selbst gegen Ihren Willen.

4. Speicherung der Daten

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, Ihre Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berechtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten des Landes NRW unter:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf oder
Postfach 200 444
4012 Düsseldorf
Tel: 0221 38424-0
Email: Poststelle@ldi.nrw.de

6. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Abs. 2 lit. h) DS-GVO in Verbindung mit Paragraph 22 Abs. 1 Nr. 1 lt. b) Bundesdatenschutzgesetz.
Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.